

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Geistliche Sammelhandschrift - Cod. St. Georgen 80**

**Tauler, Johannes**

**[S.l.], [1425]**

Sendbrief "Ach ir gottes minnerin' [Taulers 1. Predigt an Maria Magdalena;  
ohne den Anfang]

[urn:nbn:de:bsz:31-46225](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-46225)

D'urver natur in de stamer weise befindeet ader de  
 war werdet als die lieb sant maria magdalena  
 So mag er sin über naturlich werck nach sin  
 aller liebsten willen mit uth gewircken / **W**nd  
 mag och och den vol inbrünstiger hitziger got  
 licher gnaden gegiesen wnd über sequiten darin  
 alle naturstuf goelich vnderstaid bekennet vor  
 dent als och in bestgach off sinen hauge götliche  
 füessen / **W**on nemet wir sin eben war se wsen  
 dent wir selber wol das all vnnaturstuf vsser  
 lichi minne wort vns gar die stgädlich vollen  
 dent / **D**as wir mit auflich war künmet neme  
 des götlichen insprechens vnd vnsers aigne ge  
 breste wie wol das su wo grosser götlicher min  
 geseghent / **W**nd och mit ge mal böß sind **S**o  
 emst es doch mit das nächst das vollkommest  
 von vnsen lieber her ihus xps. lobt die liebe  
 marie magdalene vmb ir ledig abgestaidigkeit  
**S**o er sprach zu ir su hat den besten teil erwelt  
 vnd strafft die lieben marie wie si ze sorgvältig  
 wari vnd den grossen minsame dienst vnd ku  
 mer so si hat mit ir selber vnd mit sine vsser  
 welten iungern mit grosser hitzig inbrünstig  
 min / **D**as doch recht zimlich vnd billich was  
 vnd da von wöltind wir gern sundliche trost  
 vnd fruchtder nutzlich lore vmb gewaren vollen  
 min vnd sequid aller naturstufige dinge liphliche  
 vnd gaistliche wo got haben **S**o wari vns gar not  
 türlich das wir vns götliche entschließent  
 vnd ge mal vns lob gabint allen vnnaturstufige  
 wisen vnd wandlung in warte vnd in werts  
 vnd alles des das über bloß redlich naturstuf ist

Es sit in liplichen oder in geistliche sachen  
nach dem als uns got vnd vnser concioni die  
vermanet vnd in spricht / vnd sinderlich bist  
vns über alle maß naturlich / Das wir mit  
gantzem ernst flucht vnd schuch sind alle die  
personen die vns ze vil vtilend vnd ver  
nütent mit vsserliche sache wie hailig die  
personne sind oder segnet / So sind si doch  
vnser rechte fründ mit vnd nemet vns  
mit in gantzem gewarem göttliche truwe  
es sient biher oder wer es anders sit  
wo wuelichen oder geistliche persone / Von  
ma vndet mana got als volckhelich vnd  
als fruchtbarlich vnd als gewar als in  
abgescheidenheit vnd an der amodi / als  
die lieb mueter maria / vnd der lieb sant  
Iohans / vnd die lieb maria magdalena  
vnd ander hailige vnd alvater die alle  
flucht in die wald vnd die geselschaft vnd  
allen künner vnd anhang der creaturen  
in die wasser vnd in die wald / vnd wo  
si aller maist abgescheiden möchtet sin / Die  
vil geselschaft vnd vil geselschaft vil vsser  
liche gesprache vnd vnnütiger wand  
lung minnet als böß alter / vnd ist am  
vsseriben gottes / die onnütige si ioch wie  
wie got si iemer welle / Von wem wir  
vnser hert fallet mit den creaturen  
vnd mit sinder vnnütige liden / So  
muß got vns not vss beliben / vnd en  
may dar on mit kome / Als der am  
vass fället

was fullet mit vnmainer aßten/oder mit vbel  
 schmeckenden Drüssen/So mag kein edler cool  
 schmeckender Wein oder Lutertrank medar in  
 Rome/doch warlich man ber sich war man  
 well oder zu wem man well in diser zit  
 so vint man mit den falschgait vnd contrum  
 sond vnfrid in allen vsserlichen dinge vnd  
 liphliche persone da man die vrmiet grosse  
 trost ergetzug suchte vnd comde/da verliert  
 wir den selben innerliche trost vnd werdet  
 gentslich beuollet alles vnser hertze frides  
 den wir lang zit gesammet haind in abge-  
 schaidtheit vnd mit ime belibet vnd ge-  
 comet grossen vnfrid in ons selber das wir  
 ons selber verstrulden mit vnmotivstige  
 oberflüssige vnuarhaffte worton vnd mit  
 zit vlieren vnd mit manger hand ding/da  
 von vnser hertz von vsser minne erkaltet  
 vnd erlastet/das wir dar nach am gross  
 genage vnd bißon gewinnet in vnser concien  
 vnd werdet och den gar leichtlich geraiget  
 vnd beweget zu vngedultigkeit vnd zu zorn-  
 mütigkeit/We nemet wir sin eben war  
 do vindet wir niema trost nach fride nach  
 recht vollcome frod vnd ergetzug von in get  
 allam kertint wir ons muret dar zu mit  
 gantgem hertze vnd baitet sin mit lang  
 vnnitait als die lieben profete vnd alt-  
 vator die vor in der alte **E**/Die gar ge-  
 lassenlich siner zukunfft varttetend in d  
 vortell manig tusent jar/**E** das si vrbest  
 onochend werde/doch wil ballueter sind  
 wir sin haute/ist es das er ons sinen  
 trost vnd fließigkeit des wir ze mal von

von dir sind So er sich am vail vnder zulet  
vnd sich vor ons verbirget / von da manyt  
er mit minnet onser bestes vnd onser mit  
gestes inne / das er onser minne vnd onser be  
gird furbasser vnd volkomelich zu mir en  
zint vnd raige vil / noch emmag ons von  
recht minne vnd wo erbarmde mit vzele  
noch vsage / alles des so ons mit vnd oratur  
frig ist liphig vnd gaistlich / von er es allam  
aller best waist vnd bekent on alle zwifel  
Ich in lieben vserwelte gottes kinder min ler  
net bi mine gebrehte bekenn vnd ablege  
vwer gebrehten / vnd nemet aller dire wort  
mit ernst war vnd mit miner werken luf  
lich durch got von ich hab si alle gestudiet  
of dem buch minnes gebrehte vch zu vmer  
minsame warnung vnd vermanung vnd mit  
zu vmer ler von ich bedarf ze grund das  
ich von uch vnd wo allen menschen gelobt we  
re / Der vmer vverend ewig frid sig mit uch  
in zit vnd in ewigkeit Amen

### Das haist die gulden regel

**D**as haist die gulden regel du solt schwig  
lichheit minne / von sanct isidorus sprichet  
schwighlich haist ist din zit aller tuget So di  
erlobt si ze reden so solt du me erwelen  
ze schwige ob du frid in dinem hertze wellist  
han So du reden solt So solt du senfmuert  
tellich reden vnd berait din hertz das du  
mit vngefueme redist Bis mit schnell ze  
redint / Du solt vast war neme was du  
redist Du solt quiete in allen weg das